



Longlist für den Literaturpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft gibt die Longlist des Literaturpreises „Text & Sprache“ 2024 bekannt

Die zehn Nominierten für den diesjährigen Kulturkreis Literaturpreis stehen fest:

Birgit Birnbacher | Joshua Groß | Ariane Koch | Barbi Marković | Necati Öziri | Joana Osman | Tijan Sila | Deniz Utlu | Dana Vowinckel | Wilke Weermann

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft vergibt seit 1953 im Förderbereich Literatur Preise an junge, herausragende Stimmen der Gegenwartsliteratur. In diesem Jahr nominiert die Jury zusammen mit externen Fachberater:innen zehn Autor:innen, die neben Romanen auch Theatertexte und Kurzgeschichten veröffentlicht haben.

Die diesjährige Jury setzt sich zusammen aus den Fachberaterinnen Barbara Mundel (Intendantin Münchner Kammerspiele), Regina Dyck (Festivalleiterin von poetry on the road) und Dr. Angelika Otto (Literaturwissenschaftlerin und Journalistin) sowie aus Mitgliedern des Gremiums Literatur des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft, darunter Vertreter:innen deutscher Unternehmen wie der Deutschen Bank Stiftung oder der BMW Group. Ebenfalls ist Mathilda Legemah als Künstlerische Leiterin des Kulturkreises Teil der Jury.

Künftig stärkt der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft den Förderbereich Literatur noch weiter, indem er Schriftsteller:innen, Dramatiker:innen und Autor:innen neben einem Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro die Möglichkeit gibt, gemeinsam mit renommierten Partnern neue literarische Formate zu entwickeln. Durch Kooperationen mit Theatern und weiteren Partnern können die Preisträger:innen längerfristige Projekte, kreative Formate und/oder öffentliche Auftritte zu realisieren. Das Anliegen des Kulturkreises ist es, die gesellschaftliche Relevanz der Künste durch eine Einbettung in eine solch breite Vermittlungskultur zu akzentuieren.

Unter der Leitung von Dr. Marcella Prior-Callwey wird die Jury im März tagen, um die Autor:innen der Shortlist auszuwählen, die in diesem Jahr auf die Auszeichnung mit dem Literaturpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft hoffen dürfen.

Erstmalig erhalten im Anschluss an die Sitzung drei Kandidat:innen der Shortlist die Möglichkeit, ihre Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Lesung in den Münchner Kammerspielen am 17. Mai 2024 vorzustellen.

Weitere Informationen zu den nominierten Autor:innen finden Sie unter:

<https://www.kulturkreis.eu/foerderbereiche/literatur/text-sprache-2024>

Über den Literaturpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft:

In den vergangenen 70 Jahren wurden über 200 Persönlichkeiten durch den Kulturkreis der deutschen Wirtschaft ausgezeichnet, die zum Zeitpunkt der Förderung noch am Beginn ihrer künstlerischen Laufbahn standen. Zu ihnen gehören unter anderem: Heinrich Böll (1953), Ingeborg Bachmann (1955), Hans Erich Nossack (1957), Günter Grass (1958), Nelly Sachs (1959), Thomas Bernhard (1967), Elias Canetti (1971), Peter Huchel (1977), Robert Menasse (1992), Daniel Kehlmann (1998), Elke Erb (2007), Wolfgang Herrndorf (2012), Clemens J. Setz (2013), Nora Gomringer (2013), Nino Haratischwili (2015), Judith Zander (2015) und Lukas Rietzschel (2023).

Zum Kulturkreis der deutschen Wirtschaft:

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V. ist die traditionsreichste Institution für unternehmerische Kulturförderung in Deutschland. Er fördert seit 1951 junge Künstler:innen in den Bereichen Architektur, Bildende Kunst, Literatur und Musik. Der Literaturpreis Text & Sprache wird 2024 durch Spenden der Deutsche Bank Stiftung unterstützt.

Kontakt

Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V.

Sarah Vogt

Haus der Deutschen Wirtschaft

Breite Straße 29, 10178 Berlin

T: +49 30 2028-1547

s.vogt@kulturkreis.eu

www.kulturkreis.eu